Grüningen heute

Lage

Grüningen liegt in der breiten flachwelligen Talsenke zwischen Pfannenstiel und Bachtel. Das Gebiet ist gekennzeichnet durch zahlreiche kleinere Hügelzüge, Tobel, Waldungen, Wiesland, Felder und Riedland, wie es für den unteren Teil des Zürcher Oberlandes typisch ist.
In der abwechslungsreichen Landschaft eingebettet sind das Stedtli, die Dörfer Binzikon und Itzikon. Umgeben sind sie von reizvollen Aussenweilern und Aussenhöfen wie Adletshusen, Reipen, Büel, Bächelsrüti, Buechholz und Holzhusen.

Landschaft

Die Landschaft ist vom Linthgletscher der Eiszeit geprägt. Er liess die Hügelzüge, oder Drumlin genannt, zurück. Zwischen und an den Hügelzügen entstanden Waldungen und Nassstandorte, die teilweise bis heute erhalten geblieben sind und unter Naturschutz stehen. In der Gemeinde verläuft eine Wasserscheide. Der Aalaubach als Quellbach der Glatt fliesst via Glatt in den Rhein. Der Schwarzbach in Adletshusen fliesst via Lützelsee und Zürichsee in Richtung Rhein. Der Giessen-, Töbeli- und Müliweiher laden zum Verweilen ein.

Die Gemeindefläche von total 878 ha teilt sich wie folgt auf

585 ha	Acker und Wiesland
26 ha	Riedland
174 ha	Wald
93 ha	übrige Fläche

Eingezont sind 80 ha davon sind 72 ha überbaut.

Der höchste Punkt ist am Schlüssberg 553 m ü.M. und der tiefste Punkt befindet sich am Aabach im Leewald bei 453 m ü.M.

Bevölkerungsentwicklung

Jahr	Einwohnerzahl

1850	1'695 Einwohner
1900	1'207 Einwohner
1950	1'450 Einwohner
1960	1'649 Einwohner
1970	2'079 Einwohner
1980	2'170 Einwohner
1990	2'597 Einwohner
2000	2'811 Einwohner
2010	3'165 Einwohner
2020	3'715 Einwohner
2021	3'823 Einwohner
2022	3'835 Einwohner
2023	3'837 Einwohner

In Grüningen wohnhafte Bürger 449.

Anzahl	**Personen**
1927	Frauen
1910	Männer
2628	Stimmberechtigte

Prozentsatz	**Konfession**
39.1 %	evang.-ref.
19.7 %	röm.-kath.
41.2 %	andere

Steuerfuss

Prozentsatz	**Jahr**
113 %	2022